

iTrainer W227



BEDIENUNGSANLEITUNG

Tipp: Besuchen Sie unseren YouTube-Kanal für spezielle Tipps zur Installation eines elektronischen Zauns und zum Training Ihres Hundes - www.Youtube.com/ElektroObojky.

Inhalt der Packung

- 1x Sender (Basis)
- 1x Netzadapter
- 1x Halsband mit Empfänger
- 1x 9V Batterie
- 1x 300m Draht
- 2x Elektroden
- 20x Trainingsflaggen
- 1x Prüflampe
- 2x Schrauben

Grundlegende Eigenschaften

- **Direkt proportionale Stimulation** - je näher der Hund am Zaun ist, desto intensiver sind die Impulse
- **Warnsignal** - ein Warnsignal ertönt, bevor der Impuls aktiviert wird, um den Hund zu warnen
- **Warnsignal** - ein Warnsignal ertönt, bevor der Impuls aktiviert wird, um den Hund zu warnen
- **Akustische und visuelle Schadensanzeige** - im Falle einer Beschädigung des Kabels wird ein akustischer und visueller Alarm ausgelöst
- **Eingebauter Blitzschutz** - der Zaun hat einen eingebauten Blitzschutz
- **Beliebige Anzahl von Halsbändern** - Sie können so viele Halsbänder verwenden, wie Sie Tiere haben. Es gibt keine Begrenzung für die Anzahl der Halsbänder.
- **Ausbaufähig auf bis zu 700 Meter Draht**

HINWEIS

Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um das Benutzerhandbuch zu lesen, bevor Sie mit der Installation des Zauns beginnen. Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie diese grundlegenden Richtlinien befolgen:

- Das elektronische Halsband ist für die Verwendung mit Hunden bestimmt.
- Eine leere Batterie kann eine schwächere Impulsstärke verursachen. Verwenden Sie es NICHT, wenn die Batterie leer ist!
- Lassen Sie Ihren Hund sich an das Halsband gewöhnen, bevor Sie mit dem Training beginnen. Der Hund sollte das Halsband nicht zusammen mit den Impulsen tragen.
- Verändern Sie niemals die Einstellungen, während der Hund das Halsband trägt.
- Wenn Sie die Einstellungen vornehmen, gehen Sie mit dem Empfänger über das GESAMTE Grundstück!
- Das Halsband sollte nur unter Ihrer Aufsicht verwendet werden.
- Vermeiden Sie den Kontakt des Halsbandes mit Kindern!
- Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch.

WICHTIG

Es ist wichtig, daran zu denken, dass jeder Hund sein eigenes, einzigartiges Temperament hat. Es gibt keine Möglichkeit vorherzusagen, wie ein Hund auf dieses Produkt reagieren wird. Um die Sicherheit Ihres Hundes zu gewährleisten, sollten Sie ihn beim ersten Training an einer langen Leine führen, um die Situation unter Kontrolle zu halten. Beachten Sie, dass ein aggressives Tier seinen Halter angreifen kann, wenn es einen Impuls erhält. Wenn Ihr Hund also aggressiv ist oder in der Vergangenheit bereits aggressives Verhalten gezeigt hat, sollten Sie einen Hundefachmann über die Verwendung des Geräts befragen.

Teil 1 - Anweisungen zur Systemeinrichtung

Schritt 1

Vorbereitung des Projekts für das Grenzgebiet

A. Schematische Darstellung

Fertigen Sie eine Zeichnung des Bereichs an, den Sie einzäunen möchten. Eine Skizze wird Ihnen helfen, unvorhergesehene Hindernisse zu vermeiden. Berücksichtigen Sie das Haus, die Straßen, den Garten, das Schwimmbad usw. Wenn Ihre Nachbarn das gleiche System installiert haben, sollten Sie es ebenfalls in die Zeichnung aufnehmen.

B. Bestimmen Sie den Standort des Senders (Basis)

Der Sender kann mit den mitgelieferten Schrauben an der Wand in der Nähe einer gewöhnlichen Steckdose befestigt werden. Er ist frostsicher, aber nicht wasserdicht! Stellen Sie den Sender daher am besten in einem geschlossenen Raum auf. Installieren Sie den Sender mindestens 1 Meter entfernt von großen Metallgegenständen (z. B. Heizkessel, Eisentor, Waschmaschine). Achten Sie bei der Installation des Senders darauf, dass das Kabel nicht von Türen, Fenstern oder Toren gestört werden kann. Vergewissern Sie sich beim Bohren von Löchern, dass keine elektrischen Kabel durch den Bohrbereich verlaufen oder dass keine Schrauben oder Nägel vorhanden sind.

C. Bestimmen Sie den Punkt, an dem das erdverlegte Kabel aus dem Boden zum Sender austritt

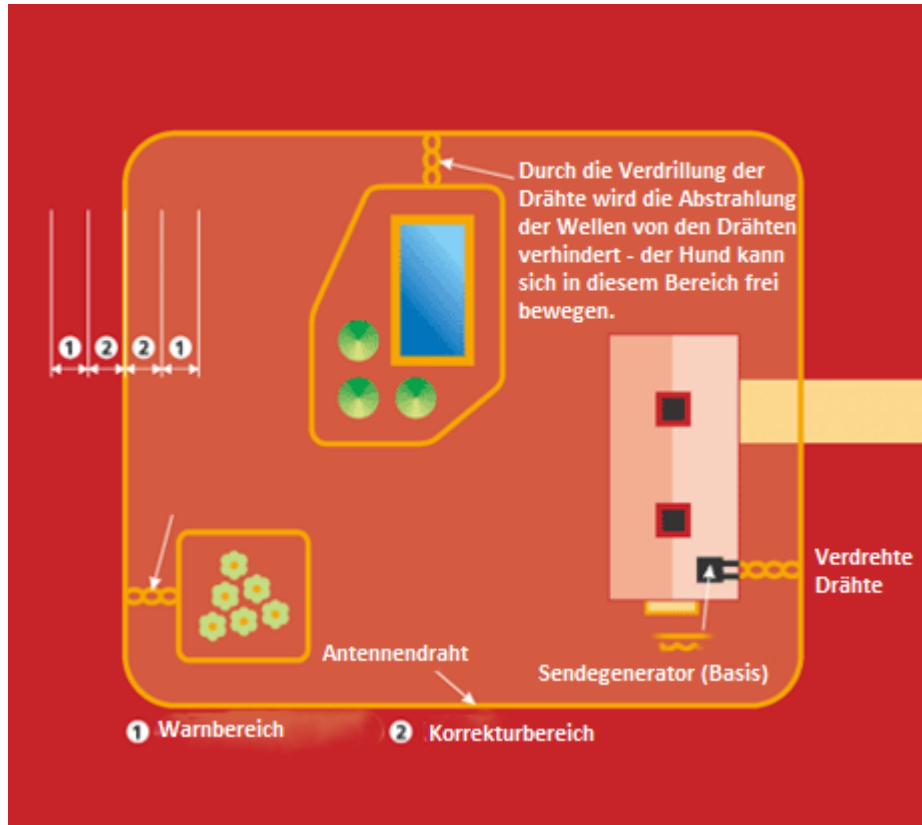
Da der Sender in einem geschlossenen, vor Regen geschützten Raum montiert werden muss, ist auf die Kabelführung von innen zu achten. Vorhandene Öffnungen wie Türen, Rohre oder Fenster können geeignet sein (wenn keine Unterbrechung zu befürchten ist). Eine andere Möglichkeit ist das Bohren eines Lochs an einer geeigneten Stelle.

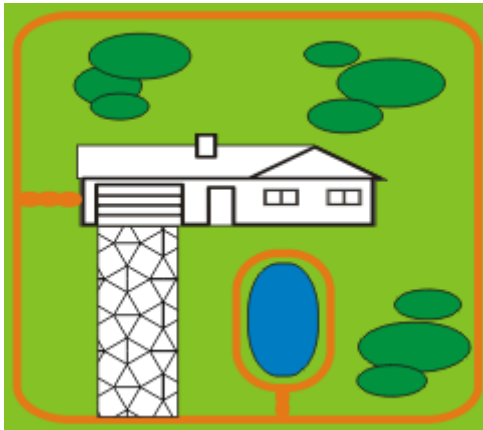
Schritt 2

Zeichnen Sie den Kabelverlauf auf der Zeichnung ein

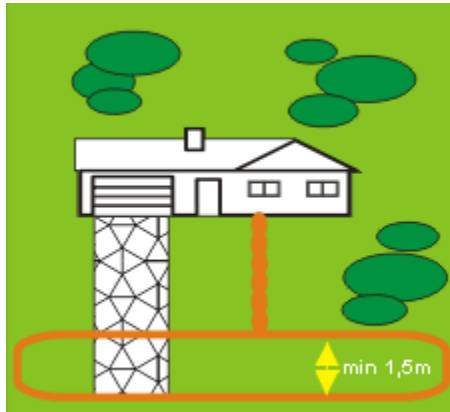
Zeichnen Sie den voraussichtlichen Verlauf des Kabels auf der Zeichnung ein. So können Sie ihn später leichter verlegen. Damit das System funktioniert, muss der Draht eine geschlossene Schleife bilden.

Beispiele und Beispielzeichnungen

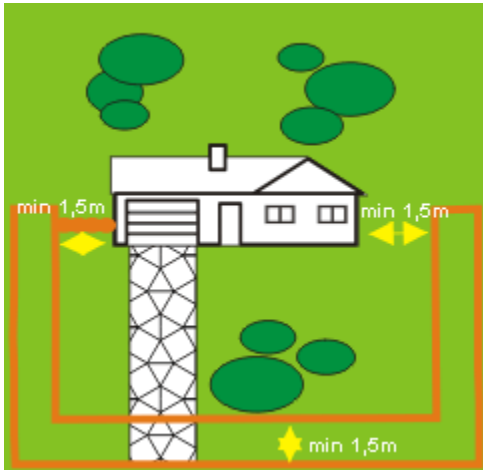


A

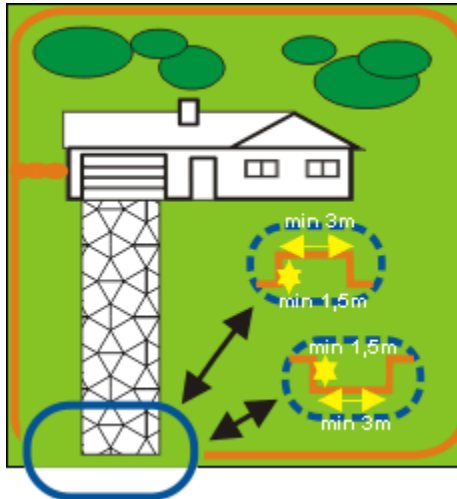
Umzäunung des gesamten Gartens und des Pools

B

Nur Vorderseite

C

Umzäunung eines Teils des Gartens, der Hund kann den anderen Teil auf beiden Seiten des Hauses frei betreten

D

Umzäunung des gesamten Gartens mit Ausnahme des Zugangstors. An diesen Stellen wird das Kabel über das Tor geführt oder in den Boden eingegraben, so dass der Empfänger des Halsbandes von dem vom Kabel übertragenen Signal ferngehalten wird.

WICHTIGE HINWEISE ZUR PLATZIERUNG DER KABEL

- Verwenden Sie unter keinen Umständen weniger als 15 Meter Draht (langfristig, Ausnahme kann Test sein).
- Ziehen Sie die Schleife nicht parallel zu Strom- oder Telefonleitungen, da dies zu einer Signalverstärkung führen kann.
- Ziehen Sie das Kabel nicht näher als 1 Meter an ein Kabel eines anderen Systems.

Schritt 3

Installieren Sie den Sender

Installieren Sie den Sender in der Nähe einer Steckdose. Stecken Sie den Stecker erst dann in die Steckdose, wenn das Kabel an Ort und Stelle ist.



Hinweis: Es wird empfohlen, den Sender im Falle eines Gewitters auszuschalten.

Schritt 4

Verlegung des Begrenzungsdrahtes

Wichtiger Hinweis: Verlegen Sie das Kabel erst dann, wenn Sie geprüft haben, ob das System ordnungsgemäß funktioniert. Vermeiden Sie es, die Isolierung des Kabels zu beschädigen, da dies zu einer Fehlfunktion des Systems führen kann.

1. Verwenden Sie die Zeichnung als Schablone. Beginnen Sie mit der Verlegung des Drahts um den Bereich als Endlosschleife. Verwenden Sie an den Ecken eine allmähliche Kurve mit einem Radius von mindestens einem Meter. Dadurch wird eine bessere Funktion des Signalfeldes gewährleistet.
2. Wenn Sie mehr Draht verwenden, als im Lieferumfang enthalten ist, müssen die Drahtverbindungen isoliert werden. Löten wird empfohlen.
3. Fahren Sie um das Feld herum, bis Sie zum Sender zurückkommen.
4. Schneiden Sie das Kabel ab und schließen Sie es an den Sender an.

Schritt 5 - Überprüfen der Senderfunktionalität

Um zu überprüfen, ob der Sender betriebsbereit ist, kontrollieren Sie, ob der Draht in Ordnung ist - LED (Mitte) und die Betriebs-LED (unten) leuchten. Wenn beide leuchten, ist der Sender ordnungsgemäß verdrahtet und die Schleife ist korrekt angeschlossen.

Wenn die Drahtunterbrechung-LED (ganz oben) rot leuchtet, sind ein oder beide Drähte irgendwo im Stromkreis schlecht angeschlossen oder unterbrochen. Beheben Sie das Problem und versuchen Sie es erneut.

Schritt 6 - Einstellen des Empfänges

Legen Sie die Batterie 9V 6F22 in den Empfänger ein. Wenn die Anzeige grün leuchtet, bedeutet dies, dass alles in Ordnung ist. Wenn sie rot leuchtet, bedeutet dies, dass die Batterie bereits leer ist und ersetzt werden muss.

Wichtiger Hinweis: Legen Sie dem Hund das Halsband erst an, nachdem der Zaun getestet und das Signalfeld eingestellt wurde.

Schritt 7 - Testen Sie den Zaun

TESTEN SIE DEN ZAUN NICHT, WENN DER HUND EIN HALSBAND TRÄGT! Sie müssen das Zaunsystem manuell testen, um zu überprüfen, ob das Signal korrekt durch den Draht geleitet wird. Dazu verwenden Sie die mitgelieferte Testlampe.

Wählen Sie ein gerades Stück Draht, das an die Schleifen angrenzt und mindestens 15 Meter lang ist. Befestigen Sie die Testdiode an den Sonden des Empfängers (Halsband) und halten Sie das Halsband in Höhe des Halses Ihres Hundes. Führen Sie das Halsband langsam an der Leine entlang. Achten Sie dabei auf den Warnton und das Licht der Lampe. Je breiter Sie das Rückhaltefeld einstellen, desto größer ist die Chance, den Hund zurückzuhalten. Stellen Sie die Breite des Feldes auf die gewünschte Breite ein und wiederholen Sie den Test.

Testen Sie an mehreren Teilen des Gehäuses, um sicherzustellen, dass der Zaun ordnungsgemäß funktioniert.

Gehen Sie den „sicheren“ Teil des Grundstücks ab, um sicherzustellen, dass es keine Streusignale gibt, vor allem in der Nähe verdrehten Drahts. Testen Sie das Halsband auch innerhalb des Hauses. Signale von Fernseh-, Strom- oder Telefonkabeln können das Signal sowohl innerhalb als auch außerhalb des Hauses duplizieren. Wenn Sie dieses Problem feststellen, ist der Zaundraht wahrscheinlich irgendwo zu nahe an diesen Kabeln verlegt und die Verlegung muss angepasst werden.

Das Halsband sollte nicht im Haus getragen werden.

Schritt 8 - Einstellen der Signalbandbreite

Das Signalband ist der Abstand zwischen dem Draht und dem Punkt, an dem der Halsbandempfänger zuerst aktiviert wird.

Mit dem Rad am Sender wird die Breite des Signalfeldes eingestellt, nicht die Impulsintensität. Drehen Sie das Rad im Uhrzeigersinn, um die Bandbreite zu vergrößern; drehen Sie es gegen den Uhrzeigersinn im Uhrzeigersinn drehen, um die Bandbreite zu verringern. Drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn, um den Sender auszuschalten.

Folgen Sie den Anweisungen in Schritt 7, um die Bandbreite zu testen. Je größer die Bandbreite ist, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit, dass der Hund entkommt.

Wichtiger Hinweis: Wiederholen Sie Schritt 7 jedes Mal, wenn Sie die Bandbreite ändern.

Schritt 9 - Verlegen des Kabels in der Erde

Der Draht muss nicht eingegraben werden, aber es ist besser, ihn zum Schutz unterirdisch zu verlegen. Die Tiefe des Kabels sollte etwa 3 cm unter der Oberfläche liegen.

Straßen und Bürgersteige - Wenn Sie den Zaun über einen asphaltierten Bürgersteig oder eine Straße führen müssen, schneiden Sie mit einer Kettensäge mit Schleifblatt einen 2 cm tiefen Schnitt. Legen Sie den Draht in die Kerbe und bedecken Sie ihn mit Asphalt.

Schritt 10 - Anbringen der Übungsflaggen

Testen Sie den Zaun, nachdem Sie den Draht vergraben haben. Prüfen Sie, ob die Signalstärke im gesamten Stromkreis gleichmäßig ist. Passen Sie die Signalbandbreite an. Sobald der Test abgeschlossen ist, platzieren Sie Übungsflaggen entlang der Zaunbegrenzung. Bringen Sie die Fähnchen in der Entfernung an, in der das akustische Signal zuerst zu hören ist. Dadurch wird dem akustischen Signal ein visueller Hinweis hinzugefügt.

Schritt 11 - Legen Sie dem Hund das Halsband an

Wichtiger Hinweis: Lassen Sie das Halsband nie länger als 12 Stunden am Tag an. Längerer Gebrauch kann zu Hautreizungen führen.

A. Elektroden

- Vergewissern Sie sich, dass beide Elektroden mit der Haut des Hundes in Kontakt sind. Schneiden Sie ggf. die Haare im Bereich der Platzierung ab.
- Verwenden Sie kurze Elektroden für kurzes Haar, lange Elektroden für langes Haar.
- Ziehen Sie die Elektroden mit den Fingern fest, aber nicht mit roher Gewalt.

B. Tragen des Halsbandes

- Wenn der Hund im Haus ist, nehmen Sie das Halsband ab, um unbeabsichtigte Impulse zu vermeiden.
- Vergewissern Sie sich immer, dass das Halsband richtig funktioniert, bevor Sie es dem Hund anlegen.
- Legen Sie das Halsband in einer angenehmen Größe unter dem Kinn des Hundes an.
- Entfernen Sie andere Metallhalsbänder, falls der Hund sie trägt.
- Schneiden Sie das überschüssige Band ab.

Teil 2 - Hundetraining

Tipp: Besuchen Sie unseren YouTube-Kanal für spezielle Tipps zur Installation eines elektronischen Zauns und zur Erziehung Ihres Hundes - www.Youtube.com/ElektroObojky.

Die besten Ergebnisse erzielen Sie mit Ihrem System, wenn Sie diese Tipps befolgen.

- Vergewissern Sie sich immer, dass das Halsband richtig funktioniert, bevor Sie es Ihrem Hund anlegen.
- Bleiben Sie während des Trainings positiv und spielerisch.
- Setzen Sie das Training nie fort, wenn der Hund das Interesse verliert.

Die folgenden Schritte sollen Ihnen helfen, eine erfolgreiche Schulung durchzuführen:

Schritt 1 - Training mit Flaggen

1. Schalten Sie den Sender aus, damit der Hund keine Impulse erhält.
2. Legen Sie dem Hund das Halsband an.
3. Legen Sie dem Hund eine lange Leine an. Spielen Sie mit Ihrem Hund in einem sicheren Bereich. Erlauben Sie ihm nicht, den Korrekturbereich mit den Fahnen frei zu betreten.
4. Laufen Sie mit Ihrem Hund vor den Fahnen. Bücken Sie sich und schwenken Sie die Fahne. Sagen Sie auch in der sicheren Zone „Aus“.

Schritt 2 - Erste Korrektur

1. Schalten Sie den Sender aus, damit der Hund keine Impulse erhält.
2. Legen Sie dem Hund das Halsband an.
3. Legen Sie dem Hund eine lange Leine an. Spielen Sie mit Ihrem Hund in einem sicheren Bereich. Erlauben Sie ihm nicht, den Korrekturbereich mit den Fahnen frei zu betreten.
4. Laufen Sie mit Ihrem Hund vor den Fahnen. Wenn der Hund versucht, die Fahnen zu umgehen, loben Sie ihn.
5. Wiederholen Sie diesen Vorgang an mehreren Stellen im Gehege.
6. Überschreiten Sie nicht die Anzahl von 3 Impulsen pro Tag und 7 Impulsen pro Woche. Dies hängt jedoch sehr stark von der Stresstoleranz Ihres Hundes ab. Die meisten Hunde brauchen in der Trainingsphase nur ein paar Impulse und reagieren beim nächsten Mal auf das Warnsignal.
7. Belohnen Sie den Hund, wenn er die Flaggen vermeidet, auch wenn er sich bereits in der Korrekturzone befindet.
8. Spielen Sie nach dem Training mit dem Hund in einer sicheren Zone.

Schritt 3 - Mit Leine

1. Schalten Sie den Sender ein und spielen Sie mit Ihrem Hund in einer sicheren Zone. Werfen Sie das Spielzeug nach ein paar Minuten über den Flaggenbereich.
2. Wenn der Hund in den Korrekturbereich läuft, warten Sie auf eine überraschte Reaktion. Ziehen Sie den Hund dann zurück. Loben und belohnen Sie den Hund.
3. Wiederholen Sie das Training mit dem Fahnenschwenken - „Aus“.
4. Wiederholen Sie die Übung an mehreren Zaunstandorten.
5. Belohnen Sie den Hund, wenn er die Fahnen meidet.
6. Wenn der Hund sich mindestens 20 Mal weigert, den Flaggenbereich zu betreten, gehen Sie zum nächsten Schritt über.

Schritt 4 - Ohne Leine

1. Befolgen Sie die Anweisungen in Schritt 3, außer dass Sie die Leine festziehen. Lassen Sie sie jedoch am Hund, falls sie benötigt wird.
2. Wenn der Hund den Impulsbereich betritt, nehmen Sie das Halsband schnell ab. Bringen Sie ihn zurück in einen sicheren Bereich und legen Sie ihm das Halsband wieder an. Wiederholen Sie das Training mit den Flaggen - „Aus“.
3. Wiederholen Sie die Übung ohne Leine, bis der Hund sich weigert, den markierten Bereich zu betreten.

Teil 4 - Wartung des Systems

Das Zaunsystem erfordert fast keine Wartung. Das batteriebetriebene Halsband ist wasserabweisend, sollte aber nicht ins Wasser getaucht werden. Dies kann zu Schäden führen, die nicht durch die Garantie abgedeckt sind. Der Sender muss vor dem Kontakt mit Wasser geschützt werden.

Ein Blitzeinschlag aus nächster Nähe kann Schäden verursachen, weshalb der Sender von der Leitung getrennt werden sollte. Testen Sie das System etwa einmal pro Woche, um den ordnungsgemäßen Betrieb zu überprüfen.

Sicherheit

- Um die maximale Wirkung und Sicherheit Ihres Hundes zu gewährleisten, sollten Sie die Platzierung des Halsbandes, seinen korrekten Sitz und die Platzierung der Elektroden regelmäßig überprüfen. Überprüfen Sie die Haut an den Elektrodenstellen auf Ausschlag oder Reizungen. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das Halsband so oft wie möglich oder konsultieren Sie Ihren Tierarzt.
- Das Halsband sollte länger als 12 Stunden ununterbrochen getragen werden (dies ist eine allgemeine Empfehlung für alle Halsbänder, auch für nicht-elektrische Halsbänder; wenn es notwendig ist, das Halsband länger zu tragen, kontrollieren Sie die Haut unter dem Halsband so oft wie möglich).
- Waschen Sie den Hals des Hundes, wo die Elektroden angebracht sind, so oft wie nötig.

Konformitätserklärung, Garantie und Nachgarantieservice

Das Gerät ist für die Verwendung in EU-Ländern zugelassen und trägt daher die CE-Kennzeichnung.
Alle erforderlichen Unterlagen sind auf der Website www.elektro-halsbänder.de verfügbar.
Änderungen der technischen Parameter, Merkmale und Druckfehler sind vorbehalten.

Servicezentrum und Vertrieb:

Reedog s.r.o.

Sedmidomky 459/8

101 00 Prag

Tschechische Republik

Telefon: +49 176 34 433 212

E-Mail: info@elektro-halsbänder.de